

# IV-Serie





Abb. 001 | Schema Medizinische Versorgungseinheit

## UNSER MODULARES KONZEPT: FLEXIBEL KOMBINIERBAR UND GRENZENLOS INDIVIDUELL!

Was die medizinischen Versorgungseinheiten von **modul technik** so besonders macht? Eigentlich alles! Denn unsere Medizinprodukte der Klasse II b sind modular aufgebaut und können durch Kombination und Individualisierung mit geringem Arbeits- und Kostenaufwand an unterschiedlichste Anwendungsbereiche angepasst werden.

So erfüllen wir alle grundlegenden Anforderungen für die optimale Versorgung des Patientenplatzes mit Schwach- und Starkstrom, Daten- und Kommunikationstechnik und medizinischen Gasen und ermöglichen die Adaption diverser medizinischer Geräte. Die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten in Farbe, Material und Motivgebung machen jede von uns gelieferte Einheit zu einem anschlussfertigen Unikat.

Idealerweise arbeiten wir schon in der Planungsphase Ihres Einrichtungsobjektes eng mit Ihnen zusammen. So können wir Architekten und Planern wertvolle und projektspezifische Beratung und Hilfestellung geben – Sie sparen Zeit und Aufwand.

Alle Grundmodule bestehen aus hochwertigem Aluminium, was zugleich eine lange Haltbarkeit und ein einfaches Handling ermöglicht. Die Pulverbeschichtung aller Aluminium-Strangpressprofile trägt den besonderen Hygieneanforderungen im Krankenhaus Rechnung und kann in jeder Wunschfarbe der RAL- oder NCS-Farbskala ausgeführt werden.

Für Bereiche, in denen eine besondere Behaglichkeit geschaffen werden soll, setzen wir zudem Holzdekore und dekorative Grafiken ein – so wird aus einem technischen Hilfsmittel ein elegantes Möbelstück. Sie können aus unserem Standardangebot oder völlig frei wählen. Ob stimmungsvolle Fotos, kunstvolle Grafiken, Gemälde oder Bild-Text-Kombinationen, wir fertigen alle Grafiken in hochauflösendem Digitaldruck mit brillanter Qualität.

Selbstverständlich entsprechen alle unsere Produkte den „Grundlegenden Anforderungen“ der EU-Richtlinie 93/42/EWG und werden nach DIN EN ISO 11197 hergestellt. Sie verlassen unser Haus erst nach einer eingehenden Endprüfung auf Funktion und Verarbeitungsqualität. Dafür garantiert nicht zuletzt unser zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 13485.

### STANDARD AUSFÜHRUNG

Sie haben keinen Individualisierungsbedarf und möchten einfach bewährte und vielfach erprobte Systeme einsetzen? Dann empfehlen wir Ihnen unsere Standardeinheiten, die auf vielen Produktseiten in einem Informationskasten näher beschrieben sind. Diese Standardprodukte können wir Ihnen zu Sonderkonditionen anbieten.

## GENERELLE AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR MEDIZINISCHE VERSORGUNGSEINHEITEN

### AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN STARKSTROMTECHNIK



Die medizinische Versorgungseinheit kann sowohl mit Schutzkontaktsteckdosen (230 V/16 A mit Kontroll-Licht) als auch mit CEE-Steckdosen (230 V/16 A 3-pol. bzw. 400 V/16 A 5-pol.) ausgestattet werden. Fabrikat, Anzahl und Art der Stromkreise der Einbauelemente sowie die Netzart der Versorgungsspannung werden projektbezogen festgelegt. Potentialausgleichsbuchsen können entsprechend der Steckdosenanzahl vorgesehen werden.

Vorzugsweise werden Schutzkontaktsteckdosen Fabrikat PEHA, Typ COMPACTA, eingebaut.

Kundenspezifisch ist der Einbau weiterer Elemente möglich. Der Elektro-Anschlussklemmenblock ist werkseitig eingebaut und bis zu den elektrischen Betriebsmitteln verdrahtet.

### AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN MEDIZINISCHE GASTECHNIK



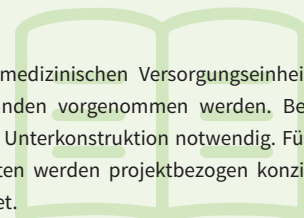
Der Anschluss der medizinischen Versorgungseinheit an die bauseitige, medizinische Gasversorgung erfolgt am zentralen Einspeisepunkt. Die Einspeisung der Medien erfolgt in der Regel seitlich, rückseitig oder von oben direkt in die jeweiligen medienspezifischen Kanäle oder Deckensäulen. Die innerhalb der Versorgungseinheit installierten Kupferrohre entsprechen den Qualitätsanforderungen für medizinische Gase gemäß DIN EN ISO 7396-1.

Je nach Wunsch wird das System betriebsfertig mit eingebauten Entnahmestellen nach DIN EN ISO 9170-1 und DIN EN ISO 9170-2 geliefert. Der Einbau jeglicher auf dem Markt angebotener Fabrikate, z.B. DRÄGER, GREGGERSEN, HEYER, MEDAP oder anderer, auch länderspezifischer Systeme ist möglich. Die Festlegung von Ein- oder Zweikreissystemen wird projektbezogen vom Fachplaner vorgenommen.

## MONTAGE, REINIGUNG UND WARTUNG

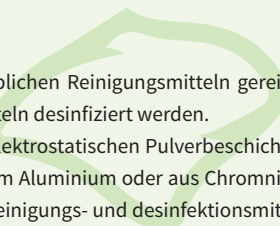
### MONTAGE

Die Montage und Befestigung der medizinischen Versorgungseinheit kann an Massiv- oder Leichtbauwänden vorgenommen werden. Bei Leichtbauwänden ist eine bauseitige Unterkonstruktion notwendig. Für deckenhängende Versorgungseinheiten werden projektbezogen konzipierte Unterkonstruktionen verwendet.



### REINIGUNG

Die Versorgungseinheit kann mit handelsüblichen Reinigungsmitteln gereinigt und mit alkoholfreien Desinfektionsmitteln desinfiziert werden. Die Oberfläche ist mit einer hochwertigen elektrostatischen Pulverbeschichtung versehen. Blankteile sind aus eloxiertem Aluminium oder aus Chromnickelstahl gefertigt. Die Kunststoffteile sind reinigungs- und desinfektionsmittelresistent.



### AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN MONITORING/KOMMUNIKATIONSTECHNIK



Die Anschlussdosen für Monitore und Patientenüberwachungseinrichtungen werden in der Regel vom Betreiber beigestellt. In anderen Fällen erfolgt die Lieferung in Absprache mit den Planern durch uns. Während der Anschluss der Monitorsysteme von Fachfirmen vorgenommen wird, bauen wir selbstverständlich alle Steckvorrichtungen, Buchsen und EDV-Eingänge nach den Vorgaben der Hersteller ein. Für den zügigen und unkomplizierten Geräteanschluss nach Installation der Versorgungseinheit ist damit alles bestens vorbereitet.

### AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEIT GERÄTETRÄGERSCHIENE G 1000



Die Geräteträgerschiene (25x10 mm) dient zur Aufnahme von medizintechnischem Zubehör, wie z.B. Flowmeter, Katheterkörben, Untersuchungsleuchten und vielem mehr. Eine Vielzahl an Ausstattungsmöglichkeiten finden Sie in unserem umfangreichen Zubehörkatalog.

### AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN BELEUCHUNGSTECHNIK



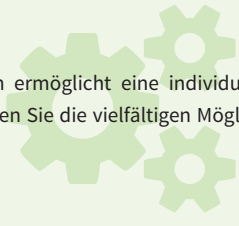
Zur optimalen Ausleuchtung des Arbeitsplatzes und der Patientenumgebung stehen eine Vielzahl von beleuchtungstechnischen Varianten zur Verfügung. Dazu gehören Leuchten zur indirekten Allgemeinbeleuchtung, Lese- und Untersuchungsbeleuchtung und Leuchten zur Übersichtsbeleuchtung. Alle technischen Daten und Möglichkeiten zur Beleuchtung finden Sie in der Tabelle auf der jeweiligen Produktseite.

Die Beleuchtungsmodule entsprechen der DIN 5035 „Innenraumbeleuchtung mit künstlichem Licht“, Teil 3, Beleuchtung in Krankenhäusern und den in der DIN EN ISO 11197 aufgeführten Normen. Die Beleuchtungsmodule zum Einsatz in Räumen der Anwendergruppe 2E werden generell mit streufeldarmen Vorschaltgeräten ausgestattet und einer EMV-Prüfung unterzogen.

Zudem ist bei vielen Einheiten eine Ausstattung mit dem biodynamisch wirksamen Visual Timing Light möglich. Näheres dazu erfahren Sie im nächsten Kapitel.

### ZUBEHÖR

Unser umfangreiches Zubehörprogramm ermöglicht eine individuelle Einrichtung Ihres Arbeitsplatzes. Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten in unserem Zubehörkatalog.



# IV 1054



Geräteträgerschiene  
G 1000

## MULTITALENT MIT RIESIGEM POTENZIAL

Die **IV 1054** überzeugt durch nahezu unbegrenzte Ausstattungs- und Erweiterungsmöglichkeiten.

Schwach- und Starkstromtechnik, Daten- und Kommunikationsanschlüsse sowie medizinische Gase sind jederzeit gut zugänglich. Zusätzlich nehmen Trägerschienen in Aluminium oder Edelstahl alle medizinischen Geräte auf.

Besonders variabel zeigt sich das System hinsichtlich der Medieneinspeisung, die wahlweise von der Rückseite, von beiden Seiten oder von oben erfolgen kann. Ganz nach Ihrem Bedarf kann die **IV 1054** zudem als Einfach-, Zweifach- oder Dreifachkanalsystem ausgeführt werden.

Eine einfache und hygienische Reinigung wird bei der **IV 1054** durch schraubenlose Frontprofile ermöglicht, die Sie zudem in eloxierter Ausführung oder in beliebiger RAL-/NCS-Farbe elektrostatisch pulverbeschichtet erhalten können.

Auf eine integrierte Beleuchtungslösung haben wir bei der **IV 1054** zugunsten maximaler Flexibilität verzichtet. Eine passende und kostengünstige Ergänzung ist die modulux pure als reine Beleuchtungs- und/oder zusätzliche Versorgungseinheit.

Abb. 035 | IV 1054 mit Geräteträgerschienen G 1000 aus Aluminium

# IV 1054

## MULTITALENT MIT RIESIGEM POTENZIAL

### TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten  
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

#### Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb  
Schutzklasse: I  
Schutzart: IP 20



#### Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar  
Druckluft: 5 bar  
Vakuum: - 0,8 bar



#### Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich  
Optionale Geräteschiene: Oberhalb und unterhalb  
Material optionale Geräteschiene: Edelstahl oder Aluminium  
Anzahl der Medienkanäle: Ein bis drei Stück  
Zuladung: max. 50 kg/m

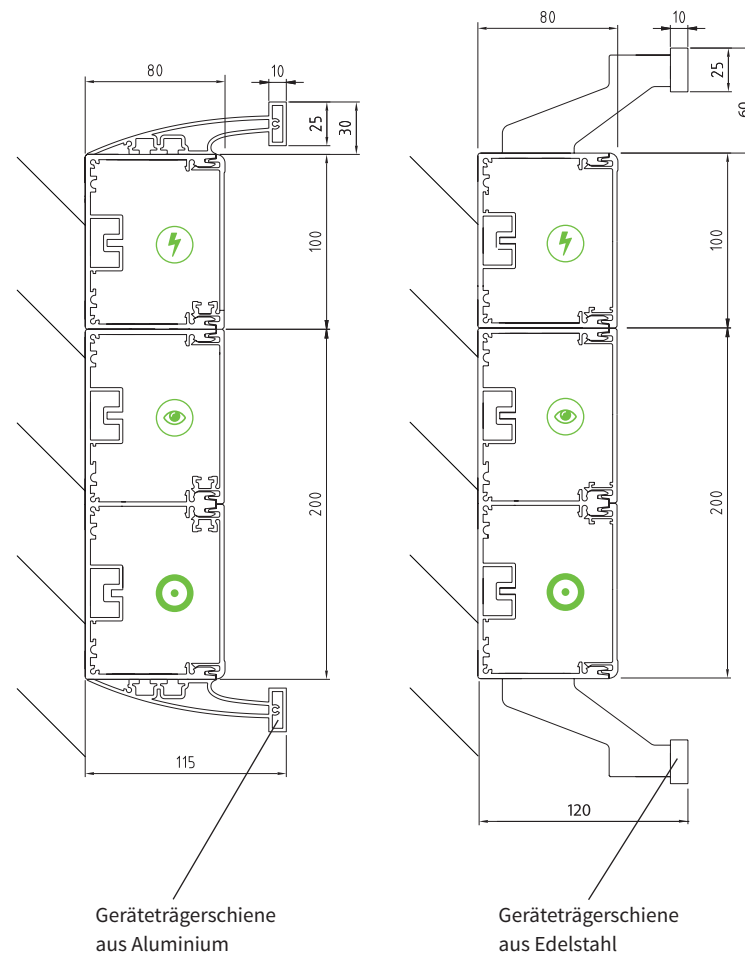


Abb. 036

Abb. 037



Abb. 038 | IV 1054, Dreifach-Kanal-Ausführung



## IVV 1054

Infusionsflaschenhalter



Abb. 039 | IVV 1054 mit schwenkbaren Tragrohren für die Infusionseinrichtung

## DIE LÖSUNG FÜR SCHMALE PATIENTENZIMMER

Manchmal begrenzen enge Raumabmessungen die Möglichkeiten für den Einsatz horizontal angeordneter Versorgungssysteme. Hier hilft die **IVV 1054** mit einem Perspektivwechsel. Um 90 Grad gedreht, gewährleistet diese senkrechte Versorgungseinheit optimale Patientenversorgung auf kleinstem Raum. Die übereinander angeordneten Entnahmestellen für medizinische Gase, Stark- und Schwachstrom, Daten- und Kommunikationstechnik können dabei ganz nach Ihren Bedürfnissen als Einfach-, Zweifach-, Dreifach- oder Vierfachkanallösungen ausgeführt werden.

Doch damit nicht genug: Auch Geräte und Zubehör, wie Infusionsflaschenhalter oder Untersuchungsleuchten, finden dank seitlich befestigter Edelstahltragrohre ihren Platz an der **IVV 1054** und machen sperrige Gerätewagen oder Infusionsständer überflüssig.

So gewinnen Sie nicht nur Platz, sondern auch optimale Arbeitsbedingungen für Ärzte und Pflegepersonal.

Als passende Beleuchtungslösung ergänzt die modulux pure das System, die ebenso wie die **IVV 1054** als elektrostatisk pulverbeschichtete Variante in allen RAL-Farben ausgeführt werden kann.

# IVV 1054

## DIE LÖSUNG FÜR SCHMALE PATIENTENZIMMER

### TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten  
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

#### Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb  
Schutzklasse: I  
Schutzart: IP 20



#### Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar  
Druckluft: 5 bar  
Vakuum: - 0,8 bar



#### Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig oder von oben  
Optionale Tragrohre: Seitlich montiert, starr oder schwenkbar  
Anzahl der Medienkanäle: Ein bis drei Stück  
Gesamtzuladung: max. 100 kg

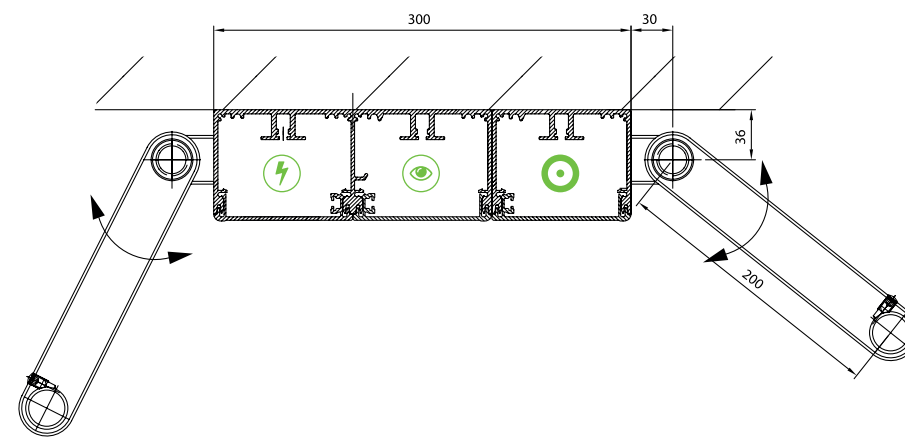


Abb. 040

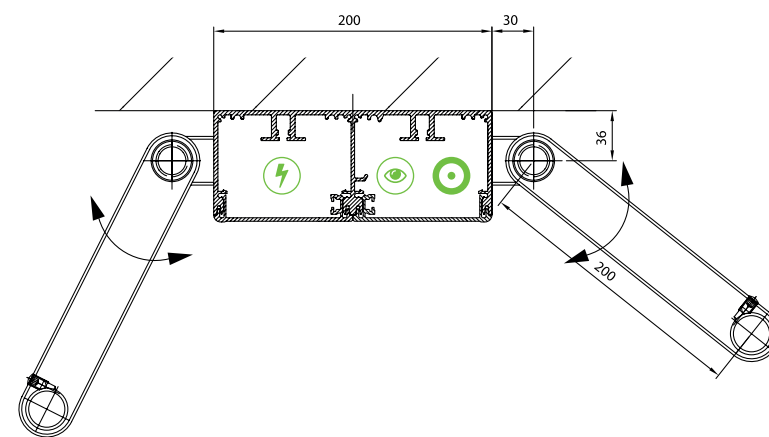


Abb. 041



Abb. 042 | IVV 1054, Dreifach-Kanal-Ausführung



Abb. 043 | IVV 1054 mit starren Tragrohren



## IV 1054 UP & IVV 1054 UP



### MEHR PLATZ DANK WANDEINBAU

Gerade Krankenhausneubauten bieten die planerische Freiheit, flächenbündig in die Wand eingebaute Versorgungssysteme vorzusehen. Die Vorteile der **IV 1054 UP** zeigen sich aber nicht nur im geringen Platzbedarf und der eleganten Ästhetik dieser nur 90 mm tiefen Unterputzmodule. Je nach Bedarf und Raumdesign sind sie als horizontale oder vertikale Variante in vielen Größen umsetzbar und in ihrer Medienbestückung ebenso flexibel wie alle **modultechnik**-Produkte.

Ob medizinische Gase, Strom-, Daten- oder Kommunikationstechnik, ob Einfach-, Zweifach- oder Dreifachkanalausführung – alles ist möglich. Und alles ist übersichtlich, leicht zugänglich und besonders leicht zu reinigen. Dafür sorgen die wahlweise eloxierten oder in Ihrer Wunschfarbe elektrostatistisch pulverbeschichteten wandbündigen Oberflächen.

Für eine passende Raumbelichtung hält unser Zubehörprogramm gleich mehrere Lösungen bereit. Gerne finden wir die für Sie richtige Beleuchtung.

Und übrigens: Auch für Umbau- oder Renovierungsprojekte kommt das System in Frage, denn der besonders flache Aufbau erfordert lediglich eine ca. 100 mm dicke Leichtbau-Vorwandkonstruktion, hinter der die Leitungen und Anschlüsse an die vorhandene Medienversorgung verborgen bleiben. Wir beraten Sie gerne.

Abb. 044 | IVV 1054 UP

# IV 1054 UP & IVV 1054 UP

## MEHR PLATZ DANK WANDEINBAU

### TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)  
 Weitere technische Daten  
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

#### Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb  
 Schutzklasse: I  
 Schutzart: IP 20



#### Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar  
 Druckluft: 5 bar  
 Vakuum: - 0,8 bar



#### Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig  
 Anzahl der Medienkanäle: Ein bis drei Stück

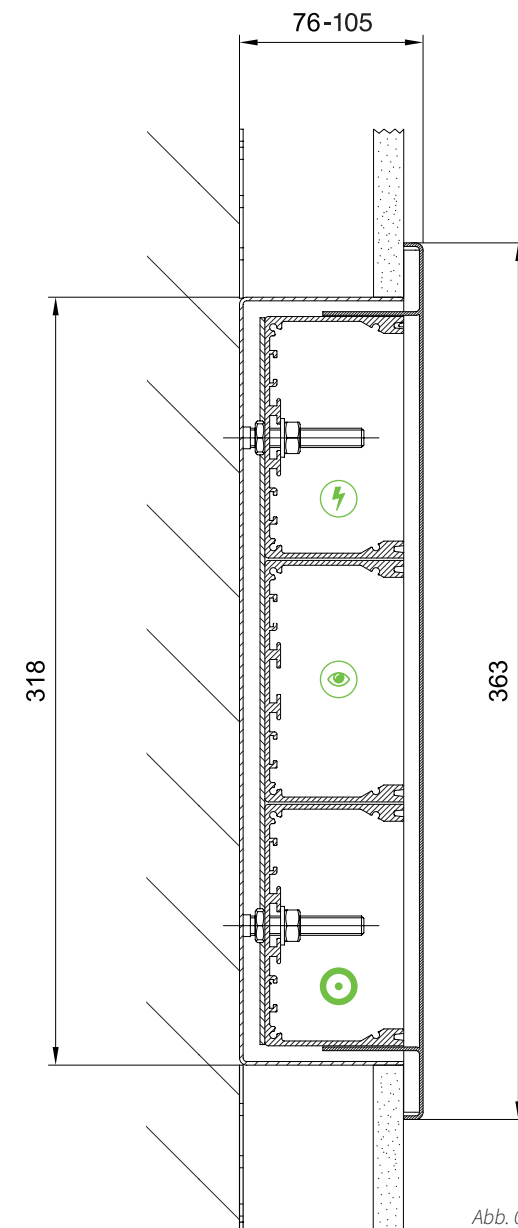


Abb. 045



Abb. 046 | IV 1054 UP, Dreifach-Kanal-Ausführung

Tab. 021



# modul technik

Medizinische Versorgungssysteme und Geräte  
medical supply systems and equipment

modul technik GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 5 | D-56410 Montabaur  
Phone: +49(0)26 02 / 94 49-0 | Fax: +49(0)2602 / 94 49-11  
E-Mail: [info@modul-technik.de](mailto:info@modul-technik.de) | Internet: [www.modul-technik.de](http://www.modul-technik.de)

Die technischen Daten in den Prospekten sowie die Gewichts-, Traglast- und Maßangaben sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.  
Irrtum vorbehalten. Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

CE 0044

